

Testimonials

MIT WEITBLICK IN DIE ZUKUNFT



EMBA in International Asset Management
LL.M. in Banking and Securities Law
LL.M. im Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht
LL.M. in International Taxation



Andrea-Reto Müller

Executive Master of Business Administration (EMBA) in International Asset Management
Avalor Investment AG, Zürich
Portfolio Manager

«Das Studium hat meine Kompetenzen in den Bereichen des Portfolio- und Risikomanagement erweitert und ist zudem auf wichtige regulatorische Aspekte wie MiFID II und AIFMD eingegangen. Durch die Block-Veranstaltungen war es mir möglich das Studium erfolgreich neben meiner Arbeit in Zürich zu absolvieren.»



Thomas Mähr

Executive Master of Business Administration (EMBA) in International Asset Management
LLB Fund Services AG, Vaduz

Leiter Fund Risk Management & Reporting
«Praxisnaher Unterricht mit Experten aus der Finanzbranche verbunden mit dem Gedankenaustausch von Studenten aller Master-Programme bieten einen optimalen Mix aus Lehre und Praxis.»



Dipl.-Kfm

Torsten Ries

Executive Master of Laws (LL.M.)
in Banking and Securities Law

VP Fund Solutions (Liechtenstein) AG
Senior Investment Manager

«Das Studium eignet sich für Fonds- und auch Investment Manager, die sich mit grenzüberschreitenden Fragestellungen beschäftigen. Es ermöglicht interdisziplinäre Zusammenhänge im Fondsbereich zu verstehen und relevante Massnahmen umzusetzen.»



Domenik Maier

Executive Master of Business Administration (EMBA) in International Asset Management

Securities & Capital Markets,
Wipro Technologies Ltd., Zürich
Senior Business Analyst

«Das EMBA-Studium brachte mir eine erhebliche Kompetenzerweiterung. Die kleinen Gruppen ermöglichen einen praxisnahen Bezug und regen Austausch mit dem Lehrpersonal und unter den Teilnehmenden. Die einzelnen Module sind so strukturiert, dass der Lehrgang für berufstätige absolvierbar ist und eine weite Anreise erlaubt.»



Anna Engler

Executive Master of Laws (LL.M.)
in Banking and Securities Law

LGT Bank AG, Vaduz
Compliance Officer

«Optimale Ergänzung zum juristischen Studium da sehr praxisnah und laufende Bezüge zum liechtensteinischen Recht erfolgen. Durch Behandlung aktueller Themen werden neue Ideen in den täglichen Geschäftsprozess gebracht.»



Betriebswirt (BA), MBA

Georg Oehme

Executive Master of Laws (LL.M.)
in International Taxation

sbu BLUM und STEUER, Dresden
Steuerberatungsassistent/ Teamleiter

«Der interdisziplinäre Workshop zum Abschluss unserer Zeit an der Universität Liechtenstein stellte eine besondere Herausforderung dar. Das länderübergreifende Steuerwissen war am praktischen Fall in Abstimmung mit den Themen Gesellschaftsrecht, Bankrecht und Asset Management gefragt. Durch die Zusammenarbeit mit den Teilnehmern aus anderen Studiengängen gewann man neue Einblicke und neue Sichtweisen in die Herangehensweise von Umstrukturierungen. Besonders die Lösung der grenzüberschreitenden steuerlichen Themen stellten einen besonderen Reiz dar.»



Dipl. Private Banking Experte FH

Carla Zimmermann

Executive Master of Laws (LL.M.) in
International Taxation

Mirabaud & Cie SA, Zürich

Vermögensverwalterin

«Der interdisziplinäre Workshop zum Thema International Private Wealth Management war für mich ein perfekt passender Abschluss des Executive Master in International Taxation (LL.M.). Das viele Gelernte aus den Bereichen Finance, Recht und Steuern konnte durch die Bearbeitung grenzüberschreitender und praxisorientierter Fallstudien nochmals abgefragt und angewendet werden. Der rege Gedankenaustausch in der Gruppe, der positive Spirit und die angeregten Diskussionen im Team waren sehr interessant und für mich persönlich eine Bereicherung. Es hat mir einmal mehr gezeigt, dass die genannten Themen heutzutage nicht mehr getrennt voneinander behandelt und beraten werden dürfen, um die anspruchsvollen Bedürfnisse der Kunden richtig zu erkennen und – im Rahmen einer lebenslangen Gestaltungsberatung – optimal zu strukturieren.»



Hannes Bodenlenz

Executive Master of Business
Administration (EMBA) in
International Asset Management

Hypo Vorarlberg, Schruns

Filialeiter Private Banking

«Das Studium brachte mir Kompetenzerweiterung nicht nur im Bereich Asset Management, sondern auch in den Bereichen Steuerrecht und Stiftungs- bzw. Trustrecht. Dieses Wissen kann ich bei meinem Kunden die aus Österreich, Schweiz, Liechtenstein und Deutschland stammen sehr gut einsetzen.»



BSc

Angelika Klara Layr

Executive Master of Laws (LL.M.) im
Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht

Kaiser Partner, Vaduz

Paralegal

«Der interdisziplinäre Workshop mit den Studierenden der anderen Executive-Masterstudiengänge war sowohl aus inhaltlicher als auch aus menschlicher Sicht eine Bereicherung. Die durchwegs grenzüberschreitenden Fallstudien waren bereits derart ausgestaltet, dass ohne die Zusammenarbeit aller Gruppenmitglieder kaum ein zufriedenstellendes Ergebnis erarbeitet werden konnte. So musste bei der Bearbeitung der Blick über den Tellerrand gewagt werden, worauf auch in den vorangegangenen Modulen grosser Wert gelegt wurde. Das Bewusstsein dafür, dass insbesondere in wirtschaftsrechtlichen Angelegenheiten rechtsordnungs- und disziplinenüberschreitendes Wissen notwendig ist, wurde nochmals gestärkt.»



Rechtsreferendarin

Eva Kriechbaumer

Executive Master of Laws (LL.M.) im
Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht

Baker & McKenzie, München

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

«Der LL.M im Gesellschafts-, Stiftungs-, und Trustrecht an der Uni Liechtenstein war für mich nach dem ersten Staatsexamen eine hervorragende Gelegenheit, meinen juristischen Horizont über die Grenzen Deutschlands hinaus zu erweitern und gleichzeitig erste Berufserfahrung zu sammeln. Aufgrund der gebündelten Lehrveranstaltungen konnte ich während der Studienzeit sowohl ein einjähriges Praktikum bei der Firma Hilti in Liechtenstein absolvieren, als auch im Anschluss daran eine Stelle als wissenschaftliche Mitarbeiterin bei Baker & McKenzie in München antreten. Der LL.M behandelt das Gesellschaftsrecht Liechtensteins, Österreichs, der Schweiz und Deutschlands bietet aber auch Einblicke ins angloamerikanische Recht. Obwohl der Schwerpunkt des Studiums auf dem Stiftungs- und Trustrecht liegt, konnte ich einen breiten generellen Überblick über die mir bis dahin fremden Rechtsordnungen gewinnen. Die Entscheidung für das LL.M-Programm fiel auch deshalb, weil ich von Anfang an das Gefühl hatte, eine sehr individuelle und engagierte Betreuung durch die Studiengangsleitung zu erfahren. Auch wenn (oder vielleicht gerade weil) ich zu den Jüngsten in meinem Studiengang gehörte, kann ich das Programm denjenigen nur empfehlen, die nach dem ersten Examen nicht sofort ins Referendariat gehen möchten, sondern lieber noch etwas über den Tellerrand hinaus blicken wollen. Man profitiert enorm davon, mit Praktikern aus verschiedenen Jurisdiktionen und Berufsfeldern zusammenzuarbeiten. Dies zeigt sich besonders im interdisziplinären Workshop zusammen mit anderen Masterprogrammen. In der familiären Atmosphäre der Uni Liechtenstein und vor allem auf den Studienreisen nach Asien und in die USA knüpft man wertvolle Kontakte und schliesst Freundschaften.»



MLaw

Olga Nizhevskaya

Executive Master of Laws (LL.M.) im
Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht
Kantonale Verwaltung, Schaffhausen
Wissenschaftliche Mitarbeiterin

«Der persönliche und berufliche Horizont wird durch die länderübergreifende Wissensvermittlung unter Einbezug der Rechtsordnungen DE, AT, CH, FL, UK, USA, HKG, SIN sowie EU- und EWR Recht erweitert. Der interdisziplinäre Workshop rundet die berufsbegleitende Weiterbildung an praktischen Beispielen ab.»



MLaw

Philipp Kranz

Executive Master of Laws (LL.M.) im
Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht
Roth+Partner Rechtsanwälte AG, Triesen
Partner

«Der Studiengang bietet einen wertvollen Überblick über das nationale und internationale Gesellschaftsrecht, gleichzeitig vermittelt er das für die Praxis notwendige Detailwissen.»



Dipl. Bankbetriebswirt (Bankakademie)

Dietmar Arzner

Executive Master of Laws (LL.M.) in
International Taxation

LGT Bank AG, Vaduz

Leiter Strategische Vermögensplanung
Deutschland, Director

«Der Workshop des 9. Moduls ist sicherlich ein absolutes «Highlight» des Studienprogramms. Gemeinsam mit den Teilnehmern der weiteren Masterstudiengänge werden massgeschneiderte Lösungsansätze für umfangreiche und komplexe Klientenbedürfnisse erarbeitet. Die zu lösenden Aufgabenstellungen sind praxisorientiert und sehr stark an der Erwartungshaltung vermöglicher und international agierender Mandanten ausgerichtet, welche zwingend einen ganzheitlichen und fachgebietsübergreifenden Beratungsansatz einfordern. Meines Erachtens liefern daher insbesondere der Praxisbezug der Fallstudien sowie der interdisziplinäre Aufbau des Workshops, den Teilnehmern einen wesentlichen Mehrwert für deren Berufsalltag.»



lic. iur. utr., DESS

Ralph Sutter

Executive Master of Laws (LL.M.)
in Banking and Securities Law

Salamanca Group Trust
(Switzerland) SA, Genf

Head of Risk and Compliance

«Die Referenten des Lehrgangs sind sowohl Akademiker als auch Praktiker, woraus sich anwendbare Anleitungen durch den Regulierungsdschungel ergeben.»



Magister der Rechtswissenschaften
(Mag. iur.)

Michael Goldner

Executive Master of Laws (LL.M.) in
International Taxation

Trias Wirtschaftstreuhand GmbH,
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerbera-
tungsgesellschaft, Feldkirch

Steuerberater, Gesellschafter der GmbH

«Bei der Vorbereitung der Fallstudie, in der verschiedene komplexe Fragestellungen zu lösen waren, hatten die Studenten verschiedener Studiengänge (Executive Master of Laws in International Taxation, Executive Master of Laws im Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, Executive Master of Business Administration in International Asset Management, Executive Master of Laws in Banking and Securities Law) Gelegenheit auch über den eigenen Tellerrand zu schauen. Bei der Bearbeitung der Fallstudie mussten regelmässig Kompromisse gefunden werden. Was rechtlich möglich und sinnvoll war, war teilweise nicht steueroptimal. Was steueroptimal war, repräsentierte wiederum nicht die optimale Diversifizierung und Asset Allocation des zu betrachtenden Vermögens. In den Diskussionen wurden vorgeschlagene Lösungsansätze aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet. So musste sich jeder Teilnehmer auch mit der Fachmaterie der anderen Kollegen beschäftigen und gewann so einen besseren Einblick in die Denkweise und Sprache der anderen Fachrichtungen. Regelmässig konnte ein überzeugend begründbarer Kompromiss gefunden werden. Nach Tagen der Diskussion und Erstellung der Präsentation, die in der Vorbereitungszeit laufend weiterentwickelt wurde, kamen die Tage der Präsentation. Es war ein tolles Erlebnis, die in der Gruppe vorbereitete Arbeit gemeinsam einem fachkundigen Publikum näher zu bringen. Da jedes einzelne Gruppenmitglied seinen Beitrag zum Gelingen der Präsentation geleistet hatte, konnten wir uns sehr über das Ergebnis freuen.»